

Angie Stone

"Macht Platz Und Lasst Die Toten Vor!"

Visit "[Macht Platz Und Lasst Die Toten Vor!](#)" on [MotoLyrics.com](#)

Siebtes Kapitel

WERKELMANN

Drescht das Pferdchen in die Stadt!
Drescht den Gaul! Drescht den Gaul!

So läuft das Pferdchen in die Stadt, wenn jede Leich'
ein Plätzchen hat,
Und vor dem runden Marktplatz dann, hält Jonathan
die Droschke an.
"Die Toten klauen die Rüben aus dem Pott", sagt ein
alter Herr im bunten Clownkost m.
"Dobre djen! Dobre djen!" - Die Toten gr en laut
und klauen den Weibern noch das Zelt.

Eine M hre steckt im Leichenschlund, das
Grünzeug guckt dem Leichnam aus dem Mund.
Dem Rabenvater Theodor spielen sie dann ein
Kunststück vor.
Der Säufer nuscht tot und laut: "Der Fusel brennt!"
"Der Fusel brennt!"
Der Werkelmann maust N sse aus dem Sack und
rennt.

Die Droschke rollt zum Eisentor: "Macht Platz und lasst
die Toten vor!"
Vorbei der alte Pferdekarren! "Macht Platz und lasst
die Toten vor!" Die Karre kullert fort!
Er kommt ins Fahren, der rote Karren, und rumpelt
heim zur Geisterbahn.

Visit [Angie Stone](#) page on [MotoLyrics.com](#), to get more lyrics and videos.